



Worum geht es?

Die Stadt will 300.000 m² Grünland in der Frischluftschneise zwischen Rath-Heumar, Brück und Neubrück bebauen – obwohl es viele ungenutzte Brachflächen gibt (siehe Rückseite). Zudem sollen etwa 1,6 mio m² Grünland umgewidmet werden (gestrichelte Linie).

Noch ist nichts entschieden

Eine Petition mit über 3.300 Unterschriften blieb von der Politik unbeachtet. Jetzt startet die gesetzlich vorgeschriebene Öffentlichkeitsbeteiligung.

Ihre Meinung zählt:

Die Stadt muss Ihre Einwände und Alternativen prüfen!

Deshalb ist es wichtig, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger dieses Angebot nutzen und am 8. Juli die Veranstaltung besuchen.



Keine Alternativen zur Versiegelung der Felder?

Diese Projekte stehen zum Teil seit Jahrzehnten still – hier könnte Wohnraum entstehen:

Otto-Langen-Quartier (Mülheim)

6,8 ha – 400–4.000 Wohneinheiten geplant

Lindgens-Areal (Mülheim-Süd)

1,2 ha – 295 Wohnungen + Gewerbe

Kronenbrot-Areal (Höhenberg)

1,9 ha – bis zu 350 Wohnungen

Clouth-Quartier (Nippes)

14,5 ha – ca. 1.200 Wohnungen bereits im Bau

LEG-Siedlung Schlebuscher Weg (Höhenhaus)

4 ha – 400 Wohnungen möglich

Hallen Kalk / Ottmar-Pohl-Platz (Kalk)

10,7 ha – 350 Wohneinheiten + Kultur/Gewerbe

Real-Gelände Rudolf-Diesel-Str. (Porz-Eil)

6 ha versiegelt – großes Potenzial

Geisterhäuser Sülz, Haus Fühligen, Elias-Gut-Str.

Leerstand

Ehem. Bundeswehrdepot (Porz-Lind)

14,5 ha – 800 Wohnungen

Deutzer Hafen (Deutz)

38 ha – 3.000 Wohnungen in Planung

Baumwollquartier (Holweide)

2–3 ha – 246 Wohneinheiten in Vorbereitung

KÖLN VERLIERT SEINE FRISCHLUFT



300.000 m² Grünland sollen verschwinden – mitten in der Kaltluftschneise von Brück, Neubrück und Rath/Heumar.

Jetzt ist die Zeit, um laut zu werden!

Öffentlichkeitsbeteiligung

des Stadtplanungsamtes

zur

Änderung des Flächennutzungsplans

und damit auch für den **Bebauungsplan Brück-Rather Steinweg**

und zum

Bebauungsplan Madaus Gartenland

Wichtiger Termin

Dienstag, 8. Juli 2025

ab 18:00 Uhr

Schulzentrum Ostheim

Hardtgenbuscher Kirchweg 100

Fakten

Studie Klimawandelgerechte Metropole Köln

Landesamt f. Natur und Umwelt NRW, 2013

„Besonders die Kaltluftaustauschgebiete im Osten Kölns (u.a. Brück, Rath, Neubrück) sollen weitgehend frei von Bebauung bleiben.“

Masterplan Stadtgrün, S. 91

Stadt Köln, Amt für Landschaftspflege und Grünflächen, 2023

„Die verschiedenen landwirtschaftlich genutzten Flächen innerhalb des Stadtteils Rath-Heumar gilt es, zu erhalten und eine Bebauung zu verhindern, um ihre Funktion als produktive Landschaft und Grünfläche zu erhalten. ... Darüber hinaus sollten Frischluftschneisen erhalten bleiben sowie neue Retentionsflächen geschaffen werden“

Studie des Dt. Wetterdienstes, Aug. 2024

DWD: ... Klimawandel in Köln

„Des Weiteren sollte in Köln die Kühlwirkung nächtlicher Kaltluftzufuhr aus dem Umland durch Flurwinde und den Rheintalwind ... planerisch geschützt werden.“

Alles Wichtige in 3½ Minuten. Beitrag der **Lokalzeit im WDR** vom 21.05.25 zum Thema: www.bit.ly/Felder-im-WDR



Das ist die derzeitige Planung

Rath/Heumar

Wohnen Außenbereich	54.300 m ²
Wohnen Innenbereich	35.350 m ²
Sportanlagen	56.000 m ²
Schule / Gewerbe	84.000 m ²

Neubrück

Madaus-Gartenland	83.200 m ²
-------------------	-----------------------

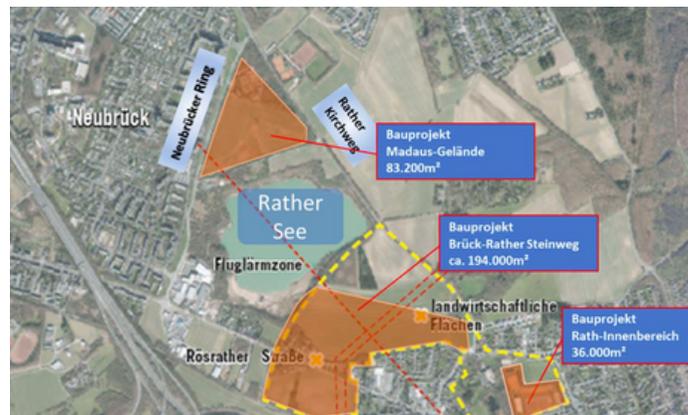
Versiegelte Fläche gesamt 312.850 m²



Die Planfläche entspricht etwa 44 Fußballfeldern!

Vergleich

Unsere Felder	ca. 313.000m ²
Waldbadviertel (Ostheim)	ca. 120.000m ²
Messecity (Deutz)	ca. 135.000m ²
Mediapark (Köln)	ca. 200.000m ²



Was Sie jetzt tun können

1. Zur Veranstaltung kommen

Erklären Sie am 8. Juli in Ostheim den Verantwortlichen Ihre Position zur Vernichtung von Grünland und Kaltluftschneisen für die Stadt und für kommenden Generationen!

2. Stellungnahme einreichen

Ab dem 8. Juli können Sie schriftlich Einspruch erheben oder eigene Vorschläge einbringen. Online unter: beteiligung-bauleitplanung.koeln

3. Vernetzen & weitergeben

Erzählen Sie Freund:innen, Familie, Nachbar:innen von der geplanten Bebauung. Nur wenn viele mitmachen, können wir wirklich was bewegen.

Unterstützung bei der Formulierung von Fragen oder Stellungnahmen gibt es mit Felder.GPT auf www.neubruecker.de

Sie suchen vertiefende Infos oder wollen ins Gespräch kommen? www.buendnis-fuer-die-felder.koeln

Sie möchten in unseren Info-Verteiler aufgenommen werden? Kurze eMail an frank.patt@buendnis-fuer-die-felder@koeln.de genügt.